



INFORMATIONSBLETT der MARKTGEMEINDE WINDHAAG BEI FREISTADT

40. Jahrgang

Nr. 9

12. November 2019

Bürgermeisterbrief November 2019



Liebe Windhaagerinnen und Windhaager!

„Vertrauen ist die wichtigste Ressource in der Politik!“

Vertrauen ist besonders wichtig in der Kommunalpolitik. Denn vor Ort kommen die Menschen, ihre gewählten Vertreterinnen und Vertreter im Gemeinderat und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde alltäglich persönlich zusammen. Wenn diese Begegnungen von Offenheit und Ehrlichkeit geprägt sind, wenn man gerne aufs Gemeindeamt geht, wenn man spürt, dass Anliegen ernst genommen und aufgegriffen werden, ist das eine schöne Sache. Aber es ist viel mehr. In unserer Gemeinde ist dies die Grundlage dafür, dass sich Windhaag erfolgreich entwickeln kann. Vertrauen ist die Grundlage für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Die zwei wichtigsten Worte für ein gutes Zusammenleben sind „Danke“ und „Bitte“!

- + **Danke** allen Gemeinderatsmitgliedern für das Vertrauen, dass sie mir mit ihrer Stimme entgegengebracht haben und mich am 31. Oktober 2019 einstimmig zum Bürgermeister der Marktgemeinde

Windhaag b.Fr. gewählt

haben. Ich werde mich bemühen, diesem Vertrauen bestmöglich gerecht zu werden.

- + **Danke** allen, die sich bereit erklärt haben, eine neue Funktion für die Gemeinde zu übernehmen, besonders der neuen Vizebürgermeisterin Susanne Pilgerstorfer.
- + **Danke** allen, die mir in den letzten Monaten ihr Vertrauen und ihre Unterstützung entgegenbracht haben, damit ich überhaupt den Entschluss fassen konnte, für dieses verantwortungsvolle Amt anzutreten. Besonders möchte ich mich hier bei meiner Familie (bei meiner Frau Claudia, meinen Kindern und bei meiner Mama) bedanken, die meine Entscheidung unterstützt haben. Danke auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde mit Amtsleiter Josef Steininger, die mich dieses Amt sehr zuversichtlich antreten lassen.
- + **Danke** meinem Vorgänger Erich Traxler für seinen Einsatz für Windhaag und ich wünsche ihm nach der politisch anstrengenden Zeit wieder mehr Freizeit für Familie, Reisen und Hobbys.

„Meine Bitten“:

- + Ich bitte den Gemeindevorstand, den Gemeinderat, mit den beiden Fraktionen ÖVP und SPÖ, und alle Ausschüsse um



Bezirkshauptfrau Dr. Andrea Außerweger, Amtsleiter Josef Steininger, die neuen Gemeindevorstandsmitglieder: Bürgermeister Martin Kapeller, Günter Fühl, Vizebürgermeisterin Susanne Pilgerstorfer, Peter Traxler, Johann Ebner

Aus dem Inhalt:

Bürgermeisterbrief	1+2
Vorstellung der Vizebürgermeisterin	2+3
Betriebsanlagen Sprechtag	3
Beschlüsse der GR-Sitzung	4
Gesunde Gemeinde	5
Waldbesitzerverband	6
Tagesmutter in Windhaag	6
Winterdienst-Hinweise	7
Veranstaltungen	7+8



viele Ideen, konstruktives Arbeiten und eine gute politische Diskussion. Ich ersuche auch um intensives Befassen mit den Agenden und um Bereitschaft für Weiterbildung um sachgerechte Entscheidungen treffen zu können. Ich bitte um viele Ideen für Windhaag, die wir gemeinsam umsetzen können.

- + Ich bitte unseren Amtsleiter Josef Steininger mit allen Gemeindemitarbeiterinnen und Mitarbeiter um ein bürgerfreundliches, engagiertes Arbeiten und das kreative Einbringen ihrer verschiedenen Talente und Fähigkeiten.
- + Ich bitte die Pfarre, die Feuerwehren, alle Vereine und Organisation um ein gutes Miteinander mit der Gemeinde und um viele Tätigkeiten zum Wohle aller Windhaagerinnen und Windhaager. Windhaag lebt von diesen Aktivitäten und ich bitte weiterhin um großes ehrenamtliches Engagement und ersuche auch um das persönliche Mitteilen von Anliegen.
- + Ich bitte alle Windhaagerinnen und Windhaager um ihr Vertrauen und um Verständnis, wenn wir nicht alle Anliegen sofort oder manche gar nicht erledigen können. Rechtliche und bürokratische Wege brauchen oft Zeit und ich weiß, dass manches schwer verständlich ist. Das gemeinsame Ganze sollte dabei immer im Blick behalten werden.

Ich freue mich auf viele persönliche Gespräche und das Kennenlernen eurer Anliegen.

Gemeinsam können wir einiges erreichen obwohl die finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde nicht überschießend sind und wir in den nächsten Jahren

auf den Schuldenabbau eine hohe Priorität legen müssen. Laufende Projekte sind das Zeughaus Spörbichl, Bauhofkooperation mit der Gemeinde Leopoldschlag, Umstellung auf flexible Arbeitszeiten und elektronische Zeiterfassung bei den Gemeindebediensteten.

Die Situation mit dem Green Belt Center wird uns noch längere Zeit beschäftigen um eine wirtschaftliche Lösung für die Zukunft zu finden.

Keiner von uns kann und muss auch nicht alles geben. Es reicht, wenn wir gemeinsam unser Bestes für Windhaag geben. Darum bitte ich euch!

Liebe Grüße!

Martin Kapeller

Steckbrief Bürgermeister:

Name: Martin Kapeller, 46 Jahre

Familienstand: verheiratet mit Claudia Kapeller, Diplomkrankenschwester im Seniorenheim Freistadt

Kinder: Jakob (18), Philipp (16) und Johanna (14).

Beruf:

- Lehrer im ABZ Hagenberg,
- Landwirt am elterlichen Betrieb in Prendt im Nebenerwerb

Ausbildung:

- Land- und forstwirtschaftlicher Facharbeiter, Forstwirtschaftsmeister
- Pädagogische Akademie der Diözese Linz
- Masterlehrgang Politische Bildung an der Donauuniversität Krems

Vorstellung der neuen Vizebürgermeisterin

Liebe Windhaagerinnen, liebe Windhaager

Mit 31.10.2019 wurde mir in der GR-Sitzung von meiner Fraktion das Vertrauen ausgesprochen, für Windhaag die Aufgabe der Vizebürgermeisterin zu übernehmen.

Ich möchte mich für diesen Vertrauensvorschuss bei der Fraktion der ÖVP aufrichtig bedanken und werde mich im Rahmen meiner Möglichkeiten bestmöglich bemühen, den Erwartungen, die in mich gesetzt werden, gerecht zu werden.

Ich möchte mich bei euch liebe Windhaager/innen nun kurz vorstellen.

Ich bin eine gebürtige Rainbacherin und war in meinem Heimatort Rainbach schon in jungen Jahren ehrenamtlich sehr engagiert. Als Jungscharführerin,

Jugendleiterin, Volkstänzerin und Chorsängerin, liebte ich immer schon die Gesellschaft.

Die Liebe zu meinem Mann Andreas hat mich nach Windhaag geführt, wo ich am 01.03.2000 meinen ordentlichen Wohnsitz angemeldet habe.

Nach der Geburt unserer zwei älteren Kinder Julia 2001 und Simon 2003 habe ich mich ab Juni 2005 in Windhaag über den ÖAAB in der Gemeindepolitik eingebracht. Seit September 2009, also seit mehr als 10 Jahren bin ich nun im Gemeinderat tätig und durfte im Bildungs- und Prüfungsausschuss mitarbeiten. Seit Oktober 2015 bis zur Wahl als Vizebürgermeisterin





am 31.10.2019 durfte ich Fraktionsobfrau der ÖVP sein. Da ich hier mit vielen sehr engagierten Leuten zusammenarbeiten durfte und ich viele Freundschaften schließen konnte, habe ich diese Aufgabe wirklich mit Freude und Leidenschaft gemacht.

Im Jahr 2016 absolvierte ich den Politiklehrgang der ÖVP Frauen in 8 Modulen und seit September 2017 bin ich im Bezirksvorstands-Team des ÖAAB als Bezirksobmann Stellvertreterin.

Unsere jüngste Tochter Lisa kam 2011 – sozusagen zwischen zwei GR Sitzungen, ohne einer Babypause, – zur Welt.

Ich war und bin trotz der politischen Aufgaben immer bemüht, auch gute Mutter und Ehefrau zu sein.

Es bedarf ein großes Maß an Verständnis und Unterstützung durch die Familie, wenn man seine Freizeit der Gemeindepolitik schenkt.

Ich möchte mich von Herzen bei meinem Mann Andreas und unseren drei Kindern Julia, Simon und Lisa bedanken, die mir immer den Rücken gestärkt und mich unterstützt haben.

„Danke, dass ich in so einer großartigen Familie leben darf und ihr für meine Aufgaben in der politischen Welt in Windhaag immer Verständnis hattet“.

Beruflich bin ich seit 01.03.1990 in der Steuerberatungskanzlei Pirklbauer als Bilanzbuchhalterin beschäftigt. Ich liebe meinen Beruf, er ist sehr fordernd, macht mir Spaß und wird einfach nie langweilig.

Die Politik und mein Beruf sind in vielen Bereichen eng miteinander verbunden. Entscheidungen, die auf Bundesebene getroffen werden, wirken sich sehr oft auf die steuerliche Welt aus. Die Auswirkungen der getroffenen Entscheidungen darf ich dann sozusagen auf meinem Schreibtisch bearbeiten.

Die politische Arbeit ist sehr spannend und hat natürlich nicht nur schöne Seiten. Man ist mit jeder Entscheidung der Kritik der Öffentlichkeit ausgeliefert,

es wird auch Martin und mir nicht gelingen, es immer allen recht zu machen.

Dennoch bin ich davon überzeugt, wenn jeder einen Schritt auf den anderen zugeht, kann jedes Problem gelöst werden. Am wichtigsten ist es, das Gespräch zu suchen und Probleme auszusprechen.

Ich rede selbst sehr gerne, höre aber auch gerne zu, was die Menschen in Windhaag zu sagen haben. Ich wünsche mir viele gute Gespräche und freue mich über meine neue Aufgabe und ein gutes Miteinander.

Beruf, Familie, Hausfrau und Politik – ein ziemlich ausgefülltes Leben. Trotz oft turbulenter Zeiten liebe ich mein Leben in Windhaag und freue mich sehr, dass ich hier in Windhaag mit meiner Familie leben darf.

Hier, wo Jeder noch Jeden kennt und sich die Leute noch grüßen.

Hier, wo sich noch jeder um seinen Nachbarn kümmert und es noch ein gelebtes Miteinander gibt.

Hier, wo das Ehrenamt noch großgeschrieben wird.

Danke liebe Windhaager/innen, dass ihr mich aufgenommen habt und ihr mir diese meine neue Aufgabe zutraut.

Ich werde mich bemühen, mein Bestes für Windhaag zu geben, mich in die Anliegen der Menschen hinein zu denken und dann die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Ich freue mich wirklich sehr, gemeinsam mit einem tüchtigen, intelligenten und engagierten Bürgermeister arbeiten zu dürfen.

In unzähligen Sitzungen und Besprechungen der letzten Jahre haben wir uns schon sehr gut zusammengearbeitet.

Ich freue mich auf einen erfolgreichen, gemeinsamen Weg für Windhaag, viele schöne Ereignisse und geselliges Beisammen-Sein.

Danke, dass ich eure Vizebürgermeisterin sein darf.

Susanne Pilgerstorfer

Betriebsanlagen-Sprechtag

Die Bezirkshauptmannschaft Freistadt bietet regelmäßig Betriebsanlagen-Sprechtag an, bei denen Beratung bei Errichtung bzw. Änderung von Betriebsanlagen durch Juristen und Sachverständige (Bezirksbauamt, Arbeitsinspektorat) angeboten wird. Bei derartigen Vorhaben sind in der Regel auch baurechtliche Belange berührt.

Folgende Termine für Betriebsanlagen-Sprechtag bei der Bezirkshauptmannschaft Freistadt werden bekannt gegeben (Änderungen vorbehalten):

04. Dezember 2019

11. Dezember 2019

Telefonische Anmeldung ist erforderlich unter (07942) 702 DW 62501



Beschlüsse der Gemeinderatssitzung am 31.10.2019

Gemäß § 94 Abs. 6 der O.ö. Gemeindeordnung werden jene Beschlüsse kundgemacht, die der Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am Donnerstag, 31. Oktober 2019, gefasst hat und die Öffentlichkeit berühren:

1. Für den Prüfungsausschuss konnte mangels Wahlvorschlag eine Nachwahl der Prüfungsausschuss-Obmannstelle nicht erfolgen.
2. Der Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Freistadt über die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2018 wurde zur Kenntnis gebracht.
3. Der Bericht über die Prüfung durch den Prüfungsausschuss am 24. Oktober 2019 wurde zur Kenntnis gebracht.
4. Der Gemeinderat hat einstimmig Herrn Martin Kapeller zum Bürgermeister der Marktgemeinde Windhaag b.Fr. gewählt und wurde von der Bezirkshauptfrau angelobt.
5. Frau Susanne Maria Pilgerstorfer wurde als neue Vizebürgermeisterin der Marktgemeinde Windhaag b. Fr. gewählt und von der Bezirkshauptfrau angelobt.
6. Herr Günter Fühl wurde als neues Gemeindevorstandsmitglied gewählt.
7. Die vom bisherigen Bürgermeister Erich Traxler besetzten Funktionen als
 - Gemeindevertreter in der Sozialhilfeverbandsversammlung
 - Gemeinde-Stellvertreter in der Bezirksabfallverbandsversammlung
 - Gemeindevertreter in der Verbandsversammlung des „Wegeerhaltungsverbandes Unteres Mühlviertel“
 - Gemeindevertreter in der Verbandsversammlung „Regionalverkehr Gusen-Aist-Naarn“
 - Gemeindevertreter im Gemeindeverband „Interkommunale Betriebsansiedlung Region Freistadt“
 - Gemeinde-Stellvertreter im Verein „Energiebezirk Freistadt“
 - Mitglied im Sanitätsgemeindeverband
 - Vorsitzender im Personalbeirat als Dienstgebervertreter
 - Mitglied im „Verein Tageszentrum Freistadt“werden vom neu gewählten Bürgermeister Martin Kapeller wahrgenommen.
- Für die bisher vom jetzigen Bürgermeister Martin Kapeller besetzte Funktionen als Gemeinde-Stellvertreter in der Sozialhilfeverbandsversammlung wurde Susanne Maria Pilgerstorfer gewählt.
- Für die bisher vom jetzigen Bürgermeister Martin Kapeller besetzte Funktionen als Gemeinde-Stellvertreter in der Verbandsversammlung des „Wegeerhaltungsverbandes Unteres Mühlviertel“ wurde Peter Traxler gewählt.
- Für die bisher vom jetzigen Bürgermeister Martin Kapeller besetzte Funktionen als Mitglied im Personalbeirat als Dienstgebervertreter wurde Susanne Maria Pilgerstorfer gewählt.

Ortsbauernschaft informiert

An alle Landwirte und Landwirtinnen, die Pflanzenschutzmittel LAGERN bzw. ANWENDEN. Schon allein für das LAGERN von Pflanzenschutzmittel in der Landwirtschaft, ist ein gültiger Pflanzenschutz-Sachkundeausweis erforderlich!!!!

Da im November 2013 die ersten Pflanzenschutzausweise ausgestellt wurden, verlieren diese mit November 2019 nach 6 Jahren ihre Gültigkeit.

Um weiterhin eine LAGERUNG bzw. ANWENDUNG von Pflanzenschutzmittel in der Landwirtschaft zu er-

möglichen, muss der abgelaufene Ausweis verlängert bzw. neu beantragt werden. Bei Kontrollen diesbezüglich, muss ein gültiger Ausweis vorhanden sein, wenn man Pflanzenschutzmittel lagernd hat, ansonsten könnten schwerwiegende finanzielle Sanktionen ins Haus stehen!!!

Bitte alle Landwirte, die einen solchen Ausweis benötigen, den Ausweis auf Gültigkeit überprüfen!!!! Bei Bedarf mit der Bezirksbauernkammer Kontakt aufnehmen, dort liegen Antragsformulare auf.





Gesunde Gemeinde informiert

Gratis Ausleih-Aktion für die ältere Generation

Die Gesunde Gemeinde ermöglicht den Windhaagerinnen und Windhaagern über 65 Jahren drei Monate lang in der Bücherei ALLES gratis auszuleihen. Nützt dieses Angebot! Überziehungsgebühren sind selbst zu bezahlen. Das Bücherei-Team freut sich über einen Besuch.

Aktion gültig von 03.11.2019 bis 30.01.2020 für alle Personen ab 65 Jahren.



Erste Hilfe bei kleinen Wehwehchen

Gesunde Gemeinde und SPIEGEL Spielgruppe Windhaag bei Freistadt

Ström-Hilfe bei kleinen Wehwehchen

mit Susanne Jarolim

Donnerstag, 28. November 2019 um 19:30 Uhr

im Bunnanraum des Mehrzwecksaales, Schulstraße 2

Kosten: € 5,00

Anmeldung bei Michaela Riener (0660) 41 70 345



Tageszentrum Windhaag b. Fr.

Das Tageszentrum in Windhaag bei Freistadt auf einem Bauernhof der Familie Pointner ist nicht mehr wegzu-denken. Es wird gern auch von Besuchern der umliegenden Gemeinden in Anspruch genommen.

„Ich freue mich jede Woche, wieder ins Tageszentrum zu kommen, ich werde hier sehr gut versorgt, es ist ein schönes Miteinander,

welches ich hier erleben darf.“ Zitat eines Tagesgastes.

Viele Aktivitäten wie Tiere füttern und versorgen, Gedächtnistraining, Bewegungstraining, Singen, Garteln u.v.m. sind im Tageszentrum zu erleben.

Die Öffnungstage sind Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 8-17 Uhr. Gerne kann man einen Schnuppertag in Anspruch nehmen. Es gibt auch Taxis oder Krankentransporte welche die Tagesgäste bringen.

Bei Interesse oder nähere Informationen einfach unter der Tel.: 0664/16 17 087 oder www.tageszentrum-freistadt.at



Veranstaltungskalender und INFO-Blatt per E-Mail

Sie wollen immer über die Gemeinde-Veranstaltungen informiert sein? Dann abonnieren Sie doch den **Veranstaltungsnewsletter** der Gemeinde (www.windhaag-freistadt.ooe.gv.at > Veranstaltungen > Newsletter abonnieren). So flattern vor jedem Wochenende die Veranstaltungen der nächsten 14 Tage in Ihren Posteingang.

Oder wollen Sie vorab die neue Ausgabe des **Informationsblattes** lesen? Dann schicken Sie ein Mail an gemeinde@windhaag-freistadt.ooe.gv.at mit dem Betreff „Zusendung Informationsblatt“. So lesen Sie schon bevor die Druckversion ins Haus kommt online die neuesten Informationen aus und rund um die Gemeinde.

Befristetes forstliches Sperrgebiet – allg. Information

Durch das gute Netz an Forststraßen und Waldwegen – das für die Bewirtschaftung und Pflege des Waldes unumgänglich ist – haben die Waldbesucher auch eine gute Infrastruktur für ihre Erholungsbedürfnisse. Aber Achtung, dabei müssen einige Regeln beachtet werden:

- Nach dem Forstgesetz ist das Betreten des Waldes – also zu Fuß – für Erholungszwecke für jedermann freigegeben. Das Gesetz sieht jedoch auch lokale und zeitliche Sperrgebiete vor.
- Forstliche Sperrgebiete müssen unbedingt beachtet werden.
- Forststraßen und Wege sind grundsätzlich nicht zum Mountainbiken, Reiten etc. freigegeben. Es darf nur auf gekennzeichneten und freigegebenen

Wegen sowie mit Zustimmung des Grundeigentümers ausgeführt werden.

- Fahrverbote müssen eingehalten werden.
- Wieder- und Neubewaldungsflächen (Jungwald), deren Bewuchs noch niedriger als drei Meter ist dürfen nicht betreten werden. Dies gilt auch ohne Hinweisschilder.



Ein Appell an alle Waldbesucher, Spaziergänger und Jogger – Sperrgebiete und Warnschilder sind unbedingt zu beachten.

Sie bringen sich sonst in Lebensgefahr und erschweren gleichzeitig die Arbeit der Forstwirte.

Große Maschinen, Seilwinden und umstürzende Bäume können schnell zur Gefahr werden. Der Versuchung solche Sperren „schnell mal zu ignorieren“ muss unbedingt widerstanden werden. Hier ist die Vernunft aller Waldbesucher gefragt.

Wenn die Fläche gesperrt wird, haftet der Waldeigentümer oder jene Personen, welche die Arbeit ausführt, nur mit Vorsatz für die bei der Holzernte unbeteiligte Personen. Die Hinweistafeln sind an jenen Stellen, wo öffentliche Straßen und Wege, markierte Wege, Güterwege, Forststraßen sowie Schirouten und -loipen in die gesperrte Fläche führen, anzubringen.



Das Warnschild mit den 2 Zusatztafel inkl. Gestell (wie am Bild ersichtlich) kann über eine gemeinsame Bestellaktion für ca. 80 Euro erworben werden, dazu bitte bis 25. November beim Waldhelfer des Waldbesitzerverbandes melden. Die Tafeln können auch kostenlos ausgeliehen werden. Waldhelfer Leo Weinzingler • 0660/1434311

Tagesmutter in Windhaag bei Freistadt

Kinderbetreuung gesucht? Die Kinder erwartet bei unserer ausgebildeten Tagesmutter in der Gemeinde Windhaag b. Fr. ein Bauernhof mit Freiflächen für Spiel und Spaß. Unsere Tagesmutter betreut maximal 4 Kinder in kleinen Gruppen bei sich zu Hause. Sie

hat ab sofort freie Plätze zur Verfügung. **Aktion Tagesmütter OÖ** • 4240 Freistadt • Ledererstraße 5
• 07942/72140 / 0664/88236881 •
freistadt@aktiontagesmuetter.at • www.aktiontagesmuetter.at



Abenteuer Uganda

Reisevortrag über die Rainbacher Pfarrreise nach Uganda von Erich Traxler mit Kostproben und Fair-Trade-Stand

Dienstag,
10. Dezember 2019
um **19:30 Uhr**
im Mehrzwecksaal Windhaag
Schulstraße 2

Eintritt: Freiwillige Spenden für Projekte in Uganda
Veranstalter: Öffentliche Bücherei der Pfarre Windhaag b.Fr.

CHORKONZERT

The Voices Windhaag

Sonntag | 8. Dez. 2019 | 15.30 Uhr

Pfarrkirche Windhaag/Fr.

BESINNLICHES | KLASSISCHES | MODERNES

Anschließend öffnen wir unser Adventfenster am Marktplatz und lassen den Abend gemütlich ausklingen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Eintritt frei - freiwillige Spenden

Winterdienst Hinweise

Der Winterdienst auf Landesstraßen ist seit einigen Jahren neu geregelt. Im Gemeindegebiet Windhaag sind die Grünbacher Landesstraße und die Maltisch Landesstraße betroffen und diese werden wie auch schon in den Vorjahren von der Straßenmeisterei Freistadt betreut. Sollten in diesem Straßenbereich Probleme mit der Streuung bzw. Räumung auftreten, wenden Sie sich **direkt** an die Straßenmeisterei Freistadt, Industriestraße 17, unter Tel. 0732/7720-42600 oder beim **Winterdienstkoordinator** unter Tel. **0664/6007242644**. Die Gemeinde ist beim Winterdienst weiterhin für die Gemeindestraßen und Güterwege zuständig.

Für den Winterdienst auf den Gemeindestraßen, Güterwegen und Gehsteigen, sind unsere Gemeindemitarbeiter Winter Christian, Weinzing Christoph und Fleischanderl Martin im Einsatz. Ebenfalls leisten die Unternehmer Gottfried Puchmayr und Martin Weinzing ihren Winterdienst im Auftrag der Gemeinde. **Wir ersuchen um Ihr Verständnis, dass unsere Mitarbeiter bei starkem Schneefall nicht überall gleichzeitig sein können.**

GEHSTEIGRÄUMUNG

Pflichten der Anrainer §93 der StVO 1960

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienen-

den Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft **in der Zeit von 6 bis 22 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der **Straßenrand in der Breite von 1 m** zu säubern und zu bestreuen. Bei den Arbeiten ist darauf zu achten, dass der Abfluss der Oberflächenwässer von der Straße nicht behindert wird und Wassereinlaufgitter nicht verlegt werden.

Das Abschieben von Schnee aus Hauszufahrten auf die Straße ist ebenso untersagt.

Die Eigentümer müssen weiters dafür sorgen, dass **Schneeweichen** oder das **Eis von den Dächern**, ihrer an der Straße gelegenen Gebäude, entfernt werden. Durch die Arbeiten dürfen die Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden.

Aufgrund der Tatsache, dass die Gemeinde für die Schneeräumung bei Gehsteigen von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften verpflichtet ist, werden auch im Zuge der Hin- und Rückfahrt auch gelegentlich Gehsteige mitgeräumt. Generell gilt aber, (trotz der Miträumung der Gemeinde) dass die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften für den Winterdienst bei den Gehsteigen zuständig und verantwortlich sind.



Nikolaus in Windhaag

am Sonntag,

1. Dezember 2019

ab **16.15 Uhr**

am Marktplatz

**Jedes Kind erhält für seine
Nikolauszeichnung ein Nikolaussackerl.**

Die Nikolaussackerl-Aktion wird unterstützt von:

★ **Gasthaus Sengtschmid** ★

★ **Wagner Peter Bagger- & Planierarbeiten** ★

★ **Lagerhaus Windhaag** ★

Windhaager Adventtage Adventfenstereröffnungen 2019

◇◇*◇*◇*◇*◇*◇*◇*◇*

Sonntag, 01. Dezember Jagdgenossenschaft

Sonntag, 08. Dezember Chor „The Voices“

Sonntag, 15. Dezember Seniorenbund

**Sonntag, 22. Dezember Öffnung der Weihnachtskrippe
durch die Feuerwehr Windhaag**

Jeweils um 16.30 Uhr am Marktplatz



Über Ihre Teilnahme freuen sich die
Windhaager Nahversorger und aktiven Helfer
sowie auch die Adventfenstergestalter.



Medieninhaber, -herausgeber und -hersteller:

„Informationsblatt der Marktgemeinde Windhaag bei Freistadt“.

Marktgemeinde Windhaag bei Freistadt, Bürgermeister Martin Kapeller, 4263 Windhaag bei Freistadt, Markt 1

Redaktion: Marktgemeindeamt Windhaag b. Fr., Tel.-Nr. 07943/6111, **Fotos:** Marktgemeinde Windhaag b.Fr. und Privat. Eigenvervielfältigung

E-Mail: gemeinde@windhaag-freistadt.ooe.gv.at Homepage: www.windhaag-freistadt.ooe.gv.at

